



Testing. Advising. Assuring.

Orientierender Prüfbericht Nr. 2014-2029 vom 06.10.2014

Auftraggeber:

Veendendaal Schaumstoffwerk GmbH
Bamberger Straße 58

D – 96215 Lichtenfels

Auftragsdatum:

17.09.2014

Datum der Probenahme:

**keine offizielle Probenahme durch einen Beauftragten
der Exova Warringtonfire, Frankfurt**

Eingang der Proben:

19.09.2014

Datum der Prüfungen:

30.09.2014

Auftrag

Brandschacht-Test zur Prüfung der Schwerentflammbarkeit (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1 (Mai 1998).

Beschreibung / Bezeichnung des Prüfgegenstandes

Produktbezeichnung: VP 50 FR

Beschreibung der zugrunde liegenden Prüfverfahren

DIN 4102 Teil 16 (Mai 1998)

1. Beschreibung des Probenmaterials

1.1 Angaben des Auftraggebers:

Produktbezeichnung: VP 50 FR

Aufbau: keine Angaben

1.2 Bei der Probenvorbereitung durch Exova Warringtonfire festgestellte Werte:

Schaum

Farbe: rosa

Dicke: 30 mm

Flächengewicht: 1,458 kg/m²

Prüfung nach Klimalagerung bei 23°C und 50 % rel. L. feuchte

2. Versuchsergebnisse

2.1 Brandschachtprüfung nach DIN 4102-1

Probekörper A: Proben in Produktionsrichtung geprüft

Ergebnisse der Brandschachtprüfungen Teil 1						
Zeilen Nr.		Messwerte Probekörper				
			A	B	C	D
1	<u>Nr. Probenanordnung gemäß DIN 4102 Teil 15, Tabelle 1</u>		1			
2	<u>Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante</u> Zeitpunkt ¹⁾	cm	80			
		min : s	0:22			
3	<u>Feststellungen an der Probenvorderseite</u> Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾	min : s	0:03			
4	<u>Durchschmelzen / Durchbrennen</u> Zeitpunkt ¹⁾	min : s	0:46			
5	<u>Feststellungen an der Probenrückseite</u> Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾	min : s	nein			
6	Verfärbungen Zeitpunkt ¹⁾	min : s	nicht erfolgt			
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn ¹⁾ Umfang	min : s	nicht erfolgt			
8	vereinzelt abtropfendes Probenmaterial					
9	stetig abfallendes Probenmaterial					
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn ¹⁾	min : s	nein			
11	vereinzelt abfallende Probenteile					
12	stetig abfallendes Probenmaterial					
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden(max.)	min : s	nicht erfolgt			
14	<u>Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes / abfallendes Material</u> Zeitpunkt ¹⁾	min : s	nein			
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u> Ende des Brandgeschehens an der Probe ¹⁾	min : s	nicht erfolgt			
16	Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾	min : s				

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Ergebnisse der Brandschachtprüfungen Teil 2						
Zeilen Nr.		Messwerte Probenkörper				
			A	B	C	D
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u>		--/--			
18	Dauer	min : s	--/--			
19	Anzahl der Proben		--/--			
20	Probenvorderseite		--/--			
21	Probenrückseite	cm	--/--			
	Flammenlänge		--/--			
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u>		nicht erfolgt			
23	Dauer	min . s	--/--			
24	Anzahl der Proben		--/--			
25	Ort des Auftretens		--/--			
26	untere Probenhälfte		--/--			
27	obere Probenhälfte		--/--			
	Probenvorderseite		--/--			
	Probenrückseite		--/--			
28	<u>Rauchdichte</u>					
29	< 400 % x min		90			
30	> 440 % x min		--/--			
	Diagramm in Anlage Nr.		1			
31	<u>Restlängen</u>					
	Einzelwerte	cm	24 / 26			
32	Mittel der Einzelversuche	cm	23 / 23			
33	Foto des Probekörpers auf Seite		24			
			5			
34	<u>Rauchgastemperatur</u>					
35	Maximum des Mittelwertes	°C	149			
36	Zeitpunkt ¹⁾	min : s	0:47			
	Diagramm in Anlage Nr.		1			

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Bemerkung: keine

2.2 Aussehen der Proben vor, während und nach dem Versuch:

Probe A

3. Orientierende Beurteilung

Das bei dem orientierenden Brandschachtversuch ermittelte Ergebnis hat gezeigt, dass das in Abschnitt 1 beschriebene Material die Anforderungen der Brandschachtprüfung, an die Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1 (Mai 1998) erfüllen kann.

4. Besonderer Hinweis

Das Brandversuchsergebnis gilt nur für das in Abschnitt 1 beschriebene Material in freihängender / freistehender Anordnung. Der Abstand zu anderen flächigen Materialien muss ≥ 40 mm sein. Eine Prüfung nach einer Bewitterung im Freien wurde nicht durchgeführt.

Im Verbund mit anderen Materialien (z.B. Beschichtungen, Hinterlegungen) kann das Brandverhalten ungünstig beeinflusst werden, so dass die o. a. Klassifizierung nicht mehr gültig ist. Das Brandverhalten des Materials im Verbund mit anderen Materialien ist nach DIN 4102-1 gesondert nachzuweisen.

Frankfurt, den 06.10.2014



H. Anders
Verantwortlicher Prüfer



Dipl.-Ing. H. Bräuer
Leiter Exova Warringtonfire, Frankfurt

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf das Verhalten der Proben unter den speziellen Prüfbedingungen bei der Prüfung; sie sind nicht als einziges Kriterium zur Bewertung der potentiellen Brandgefahr des Produktes im Anwendungsfall zu verstehen. Prüfberichte dürfen ohne Zustimmung von Exova Warringtonfire, Frankfurt nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfberichts ist nur mit Zustimmung von Exova Warringtonfire, Frankfurt zulässig. Dieser Prüfbericht umfasst 6 Seiten und 1 Anlage.

Probekörper A:

